



**Wieviel Brandschutz  
steckt in der DIN 18065?**  
17.09.2025





**Anna Spindler**  
Dipl.-Ing. (FH) M.Eng.

**Sebastian Burandt**  
Prüfsachverständiger Brandschutz  
Prinz-Ludwig-Straße 7  
80333 München  
[info@psb-brandschutz.de](mailto:info@psb-brandschutz.de)  
[www.psb-brandschutz.de](http://www.psb-brandschutz.de)

| DEUTSCHE NORM                                                                          |                                 | August 2020 |
|----------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|-------------|
|                                                                                        | DIN 18065                       | <b>DIN</b>  |
| ICS 91.060.30                                                                          | Ersatz für<br>DIN 18065:2015-03 |             |
| <b>Gebäudetreppen –<br/>Begriffe, Messregeln, Hauptmaße</b>                            |                                 |             |
| Stairs in buildings –<br>Terminology, measuring rules, main dimensions                 |                                 |             |
| Escaliers dans les bâtiments –<br>Terminologie, règles de mesure, dimensions générales |                                 |             |
| Gesamtumfang 43 Seiten                                                                 |                                 |             |
| DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)                                                   |                                 |             |

© DIN Deutsches Institut für Normung e. V. ist Inhaber aller ausschließlichen Rechte weltweit – alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und welchem Verfahren, sind weltweit DIN e. V. vorbehalten. Alleinverkauf der Normen durch Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin.

www.din.de  
www.beuth.de



DIN 18065:2020-08

### Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-09-86 AA „Treppen“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.

Die Einhaltung der Festlegungen in dieser Norm stellt sicher, dass die grundsätzlichen, die Treppen betreffenden Anforderungen (der Gesetzgeber) in den Bauordnungen hinsichtlich der sicheren Begehrbarkeit der Treppen im Regelfall der alltäglichen Nutzung ebenso wie der sicheren Benutzung der Treppe als Teil des Rettungsweges im Brandfall erfüllt werden.

Anforderungen an das Barrierefreie Bauen können den entsprechenden Regelungen der jeweiligen Landesbauordnungen sowie DIN 18040-1 und DIN 18040-2 mit den Anlagen der in den Bundesländern jeweils geltenden Technischen Baubestimmungen entnommen werden. Daraus können sich ergänzende Anforderungen u. a. an Treppen ergeben, beispielsweise zur Laufgestaltung und Stufenausbildung, zu Handläufen und zu Orientierungshilfen an Treppen und Einzelstufen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN ([www.din.de](http://www.din.de)) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

### Änderungen

Gegenüber DIN 18065:2015-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norm redaktionell überarbeitet;
- b) Aktualisierung der Normativen Verweisungen;
- c) Anpassung der Literaturhinweise.

### Frühere Ausgaben

DIN 18064: 1959-08, 1979-11  
 DIN 18065-1: 1957-12  
 DIN 18065: 1984-07, 2000-01, 2011-06, 2015-03

## DIN 18065 : 2020-08 Vorwort

---

„[...] Die Einhaltung der Festlegungen in dieser Norm stellt sicher, dass die grundsätzlichen, die Treppen betreffenden Anforderungen (der Gesetzgeber) in den Bauordnungen hinsichtlich der sicheren Begehbarkeit der Treppen im Regelfall der alltäglichen Nutzung ebenso wie der **sicheren Benutzung der Treppe als Teil des Rettungsweges im Brandfall** erfüllt werden. [...]

# Inhalt

---

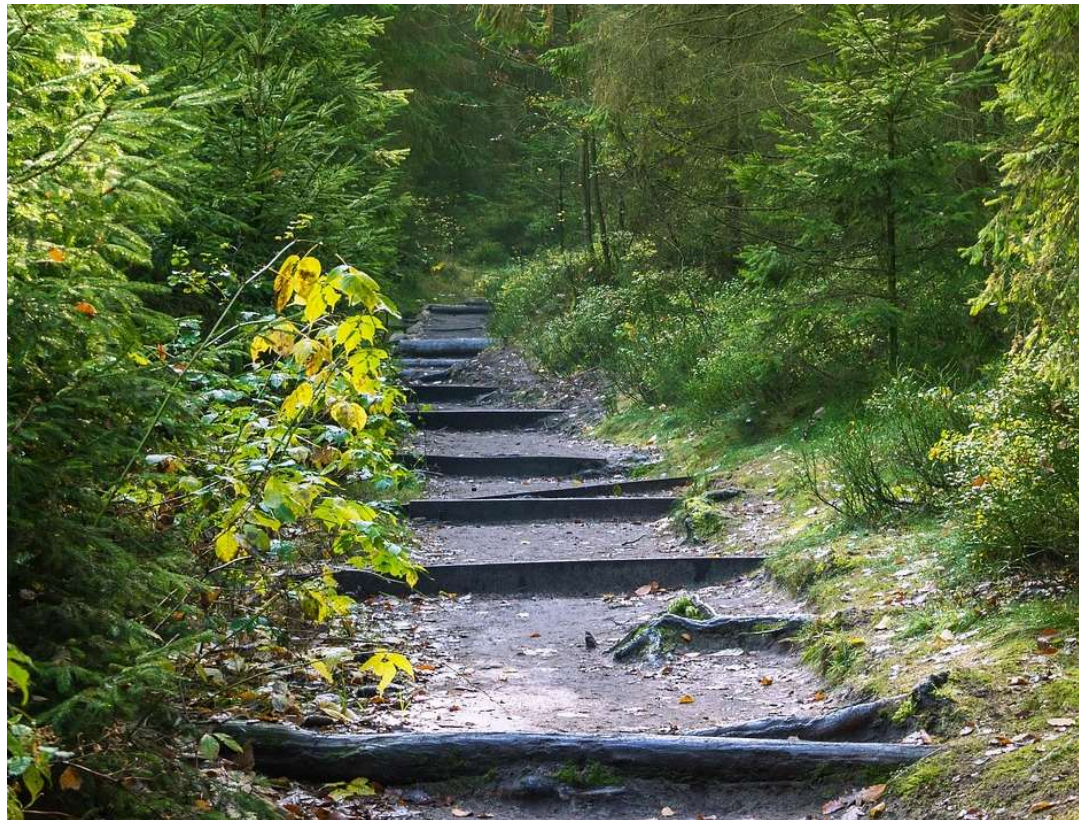
- Aufbau und Inhalte der DIN 18065
- Bauordnungsrechtliche Einordnung der DIN 18065
- Umgang mit Abweichungen von der DIN 18065
- Lösungsansätze zur Beurteilung



# Entwicklung der Treppe

---

- Bereits Primaten bau(t)en Treppen



Bildquelle: Sven Lachmann auf Pixabay

## Entwicklung der Treppe

---

- Älteste erhaltene Treppe: Holztreppe aus ca. 1344 v. Chr. in den Hallstätter Salzbergwerken (Österreich)



Bildquelle: Wikipedia (aufgerufen am 14.09.2025)



## Entwicklung der Treppe

---

- Ca. **1675**: Veröffentlichung und Etablierung der Schrittmaß-Formel (Schrittmaß =  $2 \times \text{Stufenhöhe} + \text{-tiefe}$ ) durch Francois Blondel



Bildquelle: [www.treppenforschung.de/stile\\_1/barock/](http://www.treppenforschung.de/stile_1/barock/) (aufgerufen am 14.09.2025)



## Entwicklung der Treppe

---

- **1936** (1. Auflage „Bauentwurfslehre“): Neufert übernimmt Schrittmaßformel und definiert die angenehmste Stufenhöhe und –tiefe, die bis heute als Grundlage für die Normierung dienen.
- **Bis zur Einführung der DIN 18065 in den Bundesländern kein einheitliches, verbindliches nationales Regelwerk**
- Einführungserlasse zur DIN 18065 : 1984-07 (Stand 1997): 1984 in BaWü, keine Einführung in Bayern, 1995 in Berlin, 1990 in Brandenburg, ...
- Bayern: DIN 18065 erst 2001 als Technische Baubestimmung eingeführt (Fassung DIN 18065 : 2000-01)

## Entwicklung der DIN 18065

---

- **DIN 18065-1 : 1957-12** → Wohnhaustreppen (Hauptmaße); Norm besteht aus einer Seite
- **DIN 18064 : 1959-08** → Treppen (Begriffe), ursprünglich aus dem Gebiet „Bauleistungen im Ingenieurbau – Treppen“
- **DIN 18064 : 1979-11** → jüngste Fassung - zurückgezogen; Inhalte wurden in die DIN 18065 überführt
- **DIN 18065 : 1984-07** → erste Norm für Gebäudetreppen allgemein, also „Wohnhäuser mit nicht mehr als zwei Wohnungen“ und „Sonstige Gebäude“
- **DIN 18065 : 2000-01** → „anwenderfreundlichere Gestaltung“, jedoch keine grundlegenden Änderungen



## Entwicklung der DIN 18065

---

- **DIN 18065 : 2000-01** (aus dem Vorwort):  
„Der Inhalt der DIN 18065 hat sich in der Praxis weitgehend bewährt, so daß eine grundlegende Überarbeitung im Sinne einer Neufassung nicht notwendig erschien, zumal DIN 18065 : 1984-07 in den Ländern Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen als Technische Baubestimmung bauaufsichtlich eingeführt wurde.“
- DIN 18065 wird demnach spätestens 2000 als **allgemein anerkannte Regel der Technik** betrachtet

## Entwicklung der DIN 18065

---

- **DIN 18065 : 2011-06** → grundlegende Überarbeitung und Umstrukturierung, z.B. Abschnitt 6 „Hauptmaße“, Abschnitt 7 „Toleranzen“ und Anhang A „Darstellende Erläuterungen“ werden zur besseren Lesbarkeit in 2-spaltige Tabelle überführt, Überarbeitung der Begriffe, Erweiterung der Abbildungen etc.
- **DIN 18065 : 2015-03** → Redaktionelle Anpassungen und kleinere inhaltliche Änderungen ggü. 2011
- **DIN 18065 : 2020-08** → Redaktionelle Änderungen ggü. 2015; aktuellste Fassung

# Inhalte der DIN 18065 : 2020-08

## Inhalt

|                                                      |                                                      |    |
|------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|----|
| 1                                                    | Anwendungsbereich                                    | 25 |
| 2                                                    | Normative Verweisungen                               | 26 |
| 3                                                    | Begriffe                                             | 26 |
| 4                                                    | Messregeln                                           | 27 |
| 4.1                                                  | Allgemeines                                          | 27 |
| 4.2                                                  | Treppensteigung $s$                                  | 28 |
| 4.3                                                  | Treppenauftritt $a$                                  | 28 |
| 4.4                                                  | Steigungsverhältnis                                  | 28 |
| 4.5                                                  | Unterschneidung $u$                                  | 29 |
| 4.6                                                  | Lichte Treppendurchgangshöhe                         | 30 |
| 4.7                                                  | Lichter Stufenabstand                                | 30 |
| 4.8                                                  | Seitenabstand                                        | 30 |
| 4.9                                                  | Treppenlauflänge                                     | 31 |
| 4.10                                                 | Treppenlaufbreite                                    | 32 |
| 4.11                                                 | Nutzbare Treppenlaufbreite                           | 33 |
| 4.12                                                 | Nutzbare Podestbreite                                | 34 |
| 4.13                                                 | Nutzbare Podesttiefe                                 | 35 |
| 4.14                                                 | Treppengeländerhöhe                                  | 36 |
| 4.15                                                 | Stufenlänge $l$                                      | 37 |
| 4.16                                                 | Stufenbreite $b$                                     | 38 |
| 4.17                                                 | Stufendicke $d$                                      | 38 |
| 4.18                                                 | Lage der Trittsflächen                               | 39 |
| 5                                                    | Darstellung, Drehrichtung (Links- und Rechtsdrehung) | 39 |
| 5.1                                                  | Darstellung                                          | 39 |
| 5.2                                                  | Drehrichtung                                         | 40 |
| 6                                                    | Hauptmaße                                            | 40 |
| 7                                                    | Toleranzen                                           | 41 |
| 8                                                    | Anforderungen an Gehbereich, Lauflinie               | 41 |
| Anhang A (normativ) Bilder                           |                                                      | 41 |
| Anhang B (normativ) Treppenarten und Austrittsstufen |                                                      | 41 |
| B.1                                                  | Treppenarten — Benennung                             | 41 |
| B.1.1                                                | Allgemeines                                          | 41 |
| B.1.2                                                | Treppen mit geraden Läufen                           | 41 |
| B.1.3                                                | Treppen mit gewendelten Läufen                       | 42 |
| B.1.4                                                | Treppen mit geraden und gewendelten Läufen           | 42 |
| B.2                                                  | Austrittsstufen — Beispiele                          | 42 |
| Literaturhinweise                                    |                                                      | 42 |

|                                        |                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Begriffe</b>                        |                                                                                                                                                                                                                 |
| Messregeln                             | Abb. zu Kap. 4: A.1/ A.2/ A.3/ A.4/ A.7/ A.8/ A.9/ B.2/ B.3/ B.4/ B.5/ B.6/ B.7/ B.8/ B.9                                                                                                                       |
| Darstellung, Drehrichtung              | Abb. zu Kap. 5: B.1/B.2/ B.3/ B.4/ B.5/ B.6/ B.7/ B.8/ B.9/ B.10/ B.11/ B.12/ B.13/ B.14                                                                                                                        |
| Hauptmaße                              | Abb. zu Kap. 6: A.2/ A.3/ A.5/ A.6/ A.8/ A.8a/ A.8b/ A.9/ A.10/ A.11/ A.12/ A.13/ A.14/ A.15a/ A.15b/ A.16/ A.17/ A.18/ A.24a/ A.24b/ B.1/ B.2/ B.3/ B.4/ B.5/ B.6/ B.7/ B.8/ B.9/ B.10/ B.11/ B.12/ B.13/ B.14 |
| Toleranzen                             | Abb. zu Kap. 7: A.19a/ A.19b                                                                                                                                                                                    |
| Anforderungen an Gehbereich, Lauflinie | Abb. zu Kap. 8: A.20/ A.21 / A.22 / A.23/ A.24/ A.25/ B.8                                                                                                                                                       |



## Anwendungsbereich der DIN 18065

---

- **Begriffe** und **Messregeln** gelten allgemein für das Bauwesen
- **Hauptmaße** und **Toleranzen** beziehen sich nur auf Treppen **in** und **an Gebäuden**, sofern nicht abweichende Sonderbauvorschriften bestehen
- DIN 18065 gilt **werkstoffunabhängig** für Treppen aus beliebigen Materialien und deren Kombinationen
- DIN 18065 gilt für **beliebige Bauarten**
- Ausgenommen: Bodentreppen nach DIN EN 14975, Rolltreppen/Fahrtreppen sowie Treppen im Gelände
- Gilt außerdem nicht für z.B. Kunst/Skulpturen, Rampen, (Treppen-)Leitern, Ausgleichs-/Distanzstufen (< 3 Stufen)

## Anwendungsbereich der DIN 18065

---

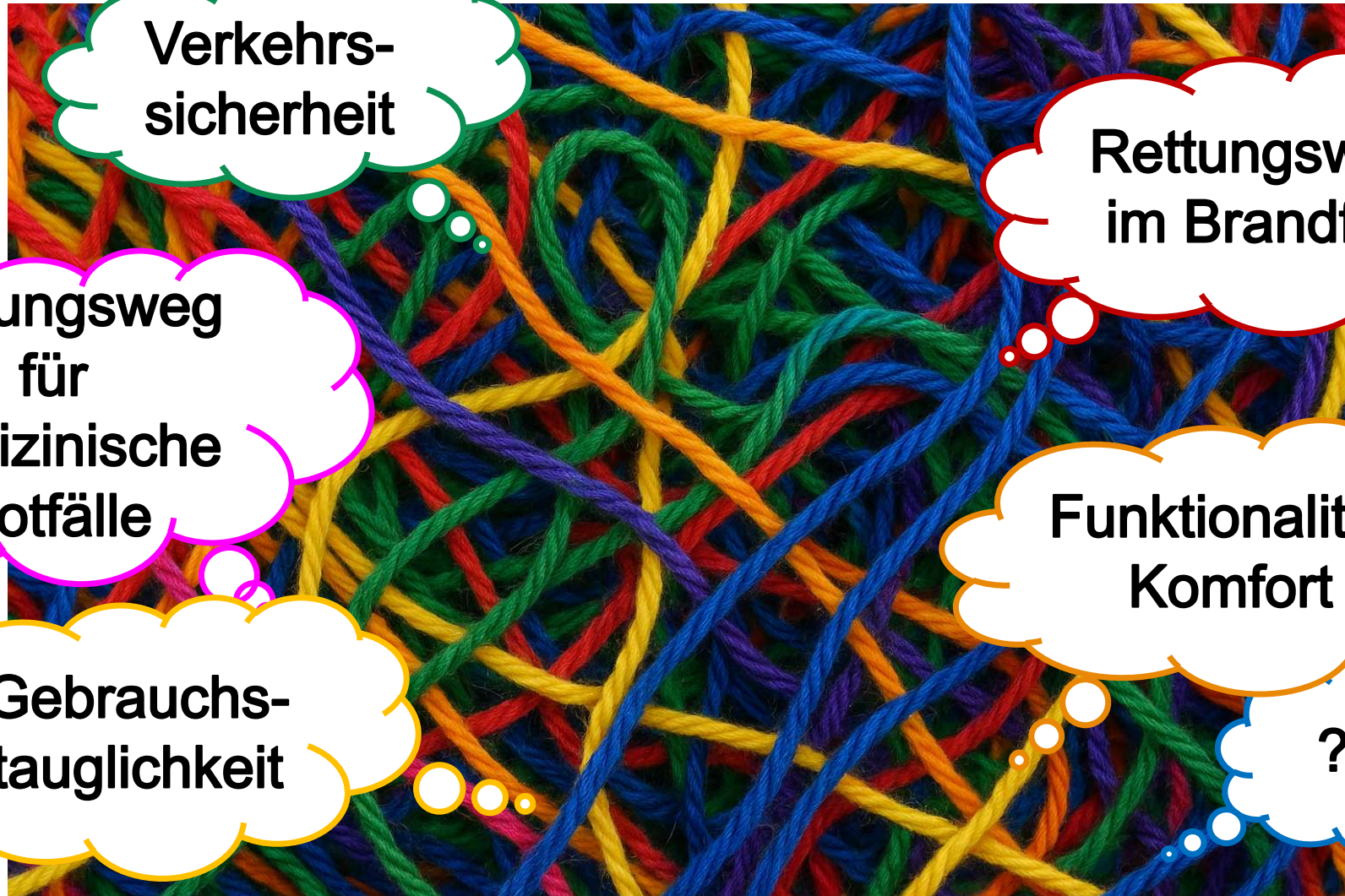
Geregelt werden soll die **Einhaltung bauordnungsrechtlicher Anforderungen**, jedoch nicht:

- Barrierefreiheit

Unberührt bleiben des Weiteren:

- Zusätzliche Regelungen zu Sonderbauten
- Arbeitsstättenrecht
- Weitere über das Bauordnungsrecht hinausgehende Anforderungen

## Anwendungsbereich der DIN 18065



**Verkehrs-  
sicherheit**

**Rettungsweg  
im Brandfall**

**Rettungsweg  
für  
medizinische  
Notfälle**

**Funktionalität,  
Komfort**

**Gebrauchs-  
tauglichkeit**

**???**



## Schlüsselbegriffe zum Thema Treppe und Baurecht

---

- MBO (§ 34 Abs. 1): „Jedes nicht zu ebener Erde liegende Geschoss und der benutzbare Dachraum eines Gebäudes müssen über mindestens eine Treppe zugänglich sein (**notwendige Treppe**). [...]“ → Gebäudetreppe, Treppe\*, Geschosstreppe\*, notwendige Treppe\*, nicht notwendige Treppe\*

„Treppe, die nach den behördlichen Vorschriften (z.B. Bauordnungen der Länder) als Teil des Rettungsweges vorhanden sein muss“

„zusätzliche Treppe, die gegebenenfalls auch der Hauptnutzung dient“

\* Zutreffende Begriffsbestimmung gemäß DIN 18065

## Schlüsselbegriffe zum Thema Treppe und Baurecht

---

- MBO 2024 (§ 34 Abs. 4): „[...] **nutzbare Breite der Treppenläufe und Treppenabsätze** notwendiger Treppen muss für den größten zu erwartenden Verkehr ausreichen.“
- zum Vergleich MBO 1981 (§ 31 Abs. 5): „[...] **nutzbare Breite der Treppen und Treppenabsätze** notwendiger Treppen [...]“
- Exkurs in die ASR A2.3: „**Lichte Mindestbreite/-höhe** ist die freie, unverstellte, unverbaute und nicht durch Hindernisse eingeschränkte Breite/Höhe, die mindestens zur Verfügung stehen muss.“

## Schlüsselbegriffe zum Thema Treppe und Baurecht

---

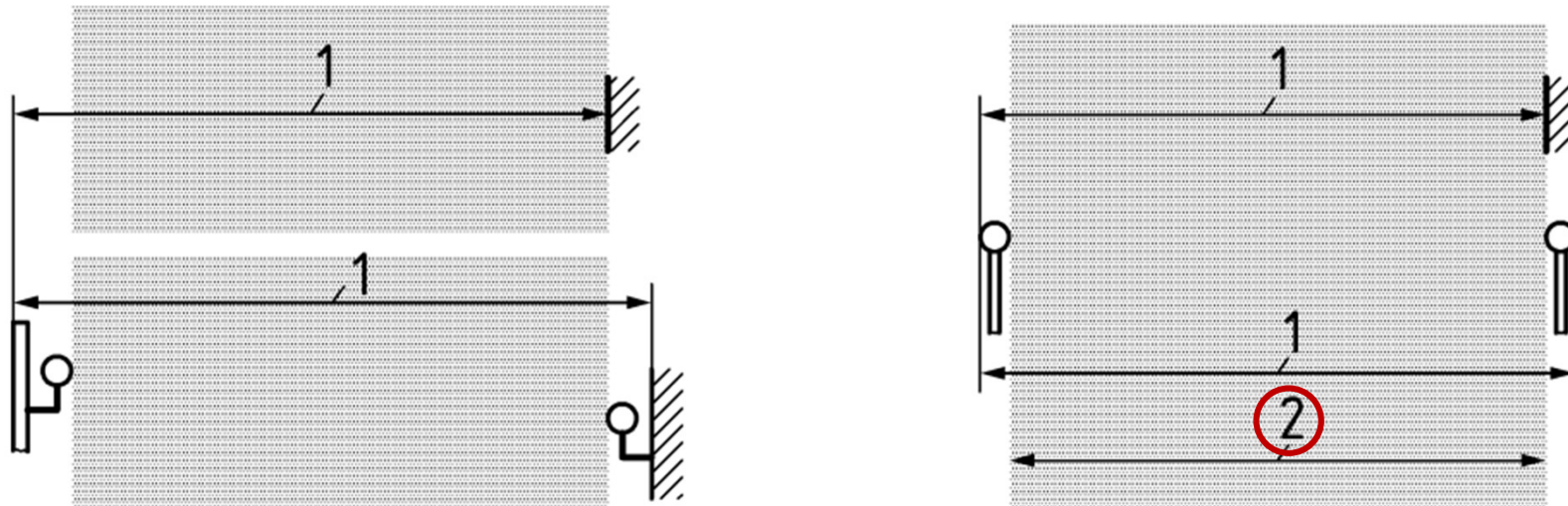
- DIN 18065: **Treppenlaufbreite** → „Die Treppenlaufbreite wird gemessen aus Grundrissmaß der Konstruktionsbreite. Bei seitlich eingebundenen Läufen gelten die Oberflächen der Rohbauwände (begrenzende Konstruktionsteile) als Begrenzung (siehe Bild A.26).“
- DIN 18065: **nutzbare (Treppen-)Laufbreite** → „Die nutzbare Treppenlaufbreite als liches Fertigmaß wird waagrecht gemessen zwischen begrenzenden Oberflächen, Bauteilen und / oder Handlaufinnenkanten bzw. deren Projektionen (siehe Bild A.8 und Bild A.26).“



# Schlüsselbegriffe zum Thema Treppe und Baurecht

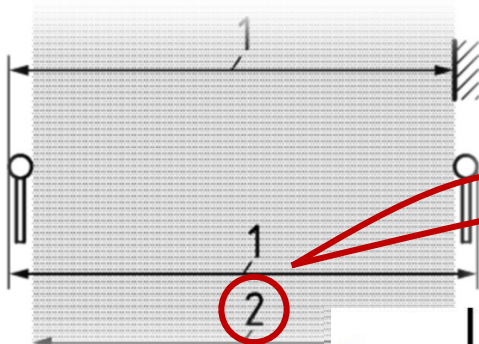
## Legende

- 1 Treppenlaufbreite  
2 nutzbare Treppenlaufbreite  
ANMERKUNG Siehe 4.10, 4.11.



**Bild A.26 — Treppenlaufbreite und nutzbare Treppenlaufbreite**

# Schlüsselbegriffe zum Thema Treppe und Baurecht



| Nr.              | Gebäude im Allgemeinen                                                                                         | Wohngebäude mit bis zu zwei Wohnungen und innerhalb von Wohnungen |            |      |            |                  |   |                                                    |                     |            |      |            |      |
|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|------------|------|------------|------------------|---|----------------------------------------------------|---------------------|------------|------|------------|------|
| 6.1.2            | Grenzmaße für nutzbare Treppenlaufbreite, Treppensteigung, Treppenauftritt (Maße im gebrauchsfertigen Zustand) |                                                                   |            |      |            |                  |   |                                                    |                     |            |      |            |      |
|                  |                                                                                                                | 1                                                                 | 2          | 3    | 4          | 5                |   |                                                    | 1                   | 2          | 3    | 4          | 5    |
|                  | Treppenart                                                                                                     | nutzbare Laufbreite                                               | Steigung s |      | Auftritt a |                  |   | Treppenart                                         | nutzbare Laufbreite | Steigung s |      | Auftritt a |      |
|                  |                                                                                                                | cm                                                                | mm         |      | mm         |                  |   |                                                    | cm                  | mm         |      | mm         |      |
|                  |                                                                                                                | min.                                                              | min.       | max. | min.       | max.             |   |                                                    | min.                | min.       | max. | min.       | max. |
| 1                | Baurechtlich notwendige Treppe                                                                                 | 100                                                               | 140        | 190  | 260        | 370              | 1 | Baurechtlich notwendige Treppe                     | 80                  | 140        | 200  | 230        | 370  |
| 2                | Baurechtlich nicht notwendige (zusätzliche) Treppe                                                             | 50                                                                | 140        | 210  | 210        | 370              | 2 | Baurechtlich nicht notwendige (zusätzliche) Treppe | 50                  | 140        | 210  | 210        | 370  |
| a 6.7.2 beachten |                                                                                                                |                                                                   |            |      |            | a 6.7.2 beachten |   |                                                    |                     |            |      |            |      |

# Anforderungen an Treppen vor Einführung der DIN 18065

## Musterbauordnung - MBO -

Fassung vom 11. Dezember 1981

Durch Beschlüsse der Fachkommission „Bauaufsicht“ fortgeschriebene Fassung  
Stand 18. März 1988

zuletzt geändert durch Beschluß der Ministerkonferenz der ARGEBAU  
vom 30. November 1989

### Inhaltsverzeichnis

( ) = Paragraphenfolge MBO 1960/74

#### Erster Teil

##### Allgemeine Vorschriften

- |       |     |                          |
|-------|-----|--------------------------|
| (§ 1) | § 1 | Anwendungsbereiche       |
| (§ 2) | § 2 | Begriffe                 |
| (§ 3) | § 3 | Allgemeine Anforderungen |

#### Zweiter Teil

##### Das Grundstück und seine Bebauung

- |         |      |                                                                      |
|---------|------|----------------------------------------------------------------------|
| (§ 4)   | § 4  | Bebauung der Grundstücke mit Gebäuden                                |
| (§ 6)   | § 5  | Zugänge und Zufahrten auf den Grundstücken                           |
| (§ 8)   | § 6  | Abstandflächen                                                       |
| (§ 9)   | § 7  | Übernahme von Abständen und Abstandflächen auf Nachbargrundstücken   |
| (§ 114) | § 8  | Teilung von Grundstücken                                             |
| (§ 10)  | § 9  | Nicht überbaute Flächen der bebauten Grundstücke, Kinderspielflächen |
| (§ 11)  | § 10 | Einfriedung der Baugrundstücke                                       |
| (§ 73)  | § 11 | Gemeinschaftsanlagen                                                 |

#### Dritter Teil

##### Bauliche Anlagen

##### Erster Abschnitt Gestaltung

- |        |      |                                             |
|--------|------|---------------------------------------------|
| (§ 14) | § 12 | Gestaltung                                  |
| (§ 15) | § 13 | Anlagen der Außenwerbung und Warenautomaten |

##### Zweiter Abschnitt

##### Allgemeine Anforderungen an die Bauausführung

- |                 |      |                                                     |
|-----------------|------|-----------------------------------------------------|
| (§ 13)          | § 14 | Baustelle                                           |
| (§ 16)          | § 15 | Standicherheit und Dauerhaftigkeit                  |
| (§ 18)          | § 16 | Schutz gegen Feuchtigkeit, Korrosion und Schädlinge |
| (§ 19)          | § 17 | Brandschutz                                         |
| (§§ 17, 20, 21) | § 18 | Wärmeschutz, Schallschutz und Erschütterungsschutz  |
| (§ 23)          | § 19 | Verkehrssicherheit                                  |

## - MBO - Fassung 1981 § 31 Treppen

Grundstück einen Abstand von mindestens 5 m einhalten.

In den Fällen der Nummer 1 werden angrenzende öffentliche Verkehrsflächen zur Hälfte angerechnet.

(5) Dachvorsprünge, Dachgesimse und Dachaufbauten, Glasdächer und Oberlichte sind so anzuordnen und herzustellen, daß Feuer nicht auf Gebäudeteile und Nachbargrundstücke übertragen werden kann. Von Brandwänden nach § 28 Abs. 1 Sätze 2 und 3 ist ein Abstand von mindestens 1,25 m einzuhalten.

Öffnungen in der Dachhaut, Wände nicht mindestens 30 cm hoch zu sein, und ähnliche Dachaufbauten aus Baustoffen, wenn sie nicht durch eine gegen Brandübertragung gesichert sind.

(6) Dächer, die zum auch nur zeitweiligen Aufenthalt von Menschen bestimmt sind, müssen umwehrt werden. Öffnungen und nichtbegehbare Glasflächen dieser Dächer sind gegen Betreten zu sichern.

(7) Die Dächer von Anbauten, die an Wände mit Fenstern anschließen, sind in einem Abstand von 5 m von diesen Wänden so widerstandsfähig gegen Feuer herzustellen, wie die Decken des anschließenden Gebäudes.

(8) Bei Dächern an Verkehrsflächen und über Eingängen können Vorrichtungen zum Schutz gegen das Herabfallen von Schnee und Eis verlangt werden.

(9) Für die vom Dach aus vorzunehmenden Arbeiten sind sicher benutzbare Vorrichtungen anzubringen.

#### Fünfter Abschnitt

##### Treppen, Rettungswege, Aufzüge und Öffnungen

#### § 31

##### Treppen

(1) Jedes nicht zu ebener Erde liegende Geschoß und der benutzbare Dachraum eines Gebäudes müssen über mindestens eine Treppe zugänglich sein (notwendige Treppe); weitere Treppen können gefordert werden, wenn die Rettung von Menschen im Brandfall nicht auf andere Weise möglich ist. Statt notwendiger Treppen können Rampen mit flacher Neigung gestattet werden.

(2) Einschiebbare Treppen und Rolltreppen sind als notwendige Treppen unzulässig. Einschiebbare Treppen und Leitern sind bei Wohngebäuden mit nicht mehr als zwei Wohnungen als Zugang zu einem Dachraum ohne Aufenthaltsräume zulässig; sie können als Zugang zu sonstigen Räumen, die keine Aufenthaltsräume sind, gestattet werden, wenn wegen des Brandschutzes Bedenken nicht bestehen.

(3) Notwendige Treppen sind in einem Zuge zu allen angeschlossenen Geschossen zu führen; sie müssen mit den Treppen zum Dachraum unmittelbar verbunden sein. Dies gilt nicht für Gebäude geringer Höhe.

(4) Die tragenden Teile notwendiger Treppen müssen feuerbeständig sein. Bei Gebäuden geringer Höhe müssen sie aus nichtbrennbaren Baustoffen bestehen oder mindestens feuerhemmend sein; dies gilt nicht für Wohngebäude geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen.

(5) Die nutzbare Breite der Treppen und Treppenabsätze notwendiger Treppen muß mindestens 1 m betragen. In Wohngebäuden mit nicht mehr als zwei Wohnungen und innerhalb von Wohnungen genügt eine Breite von 80 cm. Für Treppen mit geringer Benutzung können geringere Breiten gestattet werden.

(6) Treppen müssen mindestens einen festen und griffsicheren Handlauf haben. Bei großer nutzbarer Breite der Treppen können Handläufe auf beiden Seiten und Zwischenhandläufe gefordert werden.

(7) Die freien Seiten der Treppen, Treppenabsätze und Treppenöffnungen müssen durch Geländer gesichert werden. Fenster, die unmittelbar an Treppen liegen und deren Brüstungen unter der notwendigen Geländerhöhe liegen, sind zu sichern.

(8) Treppengeländer müssen mindestens 90 cm, bei Treppen mit mehr als 12 m Absturzhöhe mindestens 1,1 m hoch sein.

(9) Eine Treppe darf nicht unmittelbar hinter einer Tür beginnen, die in Richtung der Treppe aufschlägt; zwischen Treppe und Tür ist ein Treppenabsatz anzuordnen, der mindestens so tief sein soll, wie die Tür breit ist.

#### § 32

##### Treppenräume

(1) Jede notwendige Treppe muß in einem eigenen, durchgehenden und an einer Außenwand angeordneten Treppenraum liegen. Innenliegende Treppenräume können gestattet werden, wenn ihre Benutzung durch Raucheintritt nicht



# Anforderungen an Treppen vor Einführung der DIN 18065

„(5) Die **nutzbare Breite** der Treppen und Treppenabsätze notwendiger Treppen muß mindestens 1 m betragen, In Wohngebäuden mit nicht mehr als zwei Wohnungen genügt eine Breite von 80 cm. Für Treppen mit geringer Benutzung können geringere Breiten gestattet werden.“

„(8) **Treppengeländer** müssen mindestens 90 cm, bei Treppen mit mehr als 12 m Absturzhöhe mindestens 1,1 m hoch sein.“

Grundstück einen Abstand von mindestens 5 m einhalten.

In den Fällen der Nummer 1 werden angrenzende öffentliche Verkehrsflächen zur Hälfte angerechnet.

(5) Dachvorsprünge, Dachgesimse und Dachaufbauten, Glasdächer und Oberlichte sind so anzuordnen und herzustellen, daß Feuer nicht auf andere Gebäudeteile und Nachbargrundstücke übertragen werden kann. Von Brandwänden und von Wänden nach § 28 Abs. 1 Sätze 2 und 3 müssen mindestens 1,25 m entfernt sein

1. Oberlichte und Öffnungen in der Dachhaut, wenn diese Wände nicht mindestens 30 cm über Dach geführt sind,

2. Dachgauben und ähnliche Dachaufbauten aus brennbaren Baustoffen, wenn sie nicht durch diese Wände gegen Brandübertragung geschützt sind.

(6) Dächer, die zum auch nur zeitweiligen Aufenthalt von Menschen bestimmt sind, müssen umwehrt werden. Öffnungen und nichtbegehbare Glasflächen dieser Dächer sind gegen Betreten zu sichern.

(7) Die Dächer von Anbauten, die an Wände mit Fenstern anschließen, sind in einem Abstand von 5 m von diesen Wänden so widerstandsfähig gegen Feuer herzustellen, wie die Decken des anschließenden Gebäudes.

(8) Bei Dächern an Verkehrsflächen und über Eingängen können Vorrichtungen zum Schutz gegen das Herabfallen von Schnee und Eis verlangt werden.

(9) Für die vom Dach aus vorzunehmenden Arbeiten sind sicher benutzbare Vorrichtungen anzubringen.

## Fünfter Abschnitt

### Treppen, Rettungswege, Aufzüge und Öffnungen

#### § 31

##### Treppen

(1) Jedes nicht zu ebener Erde liegende Geschoß und der benutzbare Dachraum eines Gebäudes müssen über mindestens eine Treppe zugänglich sein (notwendige Treppe); weitere Treppen können gefordert werden, wenn die Rettung von Menschen im Brandfall nicht auf andere Weise möglich ist. Statt notwendiger Treppen können Rampen mit flacher Neigung gestattet werden.

(2) Einschiebbare Treppen und Rolltreppen sind als notwendige Treppen unzulässig. Einschiebbare Treppen und Leitern sind bei Wohngebäuden mit nicht mehr als zwei Wohnungen als Zugang zu einem Dachraum ohne Aufenthaltsräume zulässig; sie können als Zugang zu sonstigen Räumen, die keine Aufenthaltsräume sind, gestattet werden, wenn wegen des Brandschutzes Bedenken nicht bestehen.

(3) Notwendige Treppen sind in einem Zuge zu allen angeschlossenen Geschossen zu führen; sie müssen mit den Treppen zum Dachraum unmittelbar verbunden sein. Dies gilt nicht für Gebäude geringer Höhe.

(4) Die tragenden Teile notwendiger Treppen müssen feuerbeständig sein. Bei Gebäuden geringer Höhe müssen sie aus nichtbrennbaren Baustoffen bestehen oder mindestens feuerhemmend sein; dies gilt nicht für Wohngebäude geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen.

(5) Die nutzbare Breite der Treppen und Treppenabsätze notwendiger Treppen muß mindestens 1 m betragen. In Wohngebäuden mit nicht mehr als zwei Wohnungen und innerhalb von Wohnungen genügt eine Breite von 80 cm. Für Treppen mit geringer Benutzung können geringere Breiten gestattet werden.

(6) Treppen müssen mindestens einen festen und griffsicheren Handlauf haben. Bei großer nutzbarer Breite der Treppen können Handläufe auf beiden Seiten und Zwischenhandläufe gefordert werden.

(7) Die freien Seiten der Treppen, Treppenabsätze und Treppenöffnungen müssen durch Geländer gesichert werden. Fenster, die unmittelbar an Treppen liegen und deren Brüstungen unter der notwendigen Geländerhöhe liegen, sind zu sichern.

(8) Treppengeländer müssen mindestens 90 cm, bei Treppen mit mehr als 12 m Absturzhöhe mindestens 1,1 m hoch sein.

(9) Eine Treppe darf nicht unmittelbar hinter einer Tür beginnen, die in Richtung der Treppe aufschlägt; zwischen Treppe und Tür ist ein Treppenabsatz anzuordnen, der mindestens so tief sein soll, wie die Tür breit ist.

#### § 32

##### Treppenräume

(1) Jede notwendige Treppe muß in einem eigenen, durchgehenden und an einer Außenwand angeordneten Treppenraum liegen. Innenliegende Treppenräume können gestattet werden, wenn ihre Benutzung durch Raucheintritt nicht



# Anforderungen an Treppen vor Einführung der DIN 18065

2.11 Bayerische Bauordnung 1982

- oder gegen das Freie können Schallschutzmaßnahmen verlangt werden, wenn Lage und Nutzung der Räume das erfordern.
- (7) Die Absätze 5 und 6 gelten nicht für Decken über und unter fremden Arbeitsräumen, die nicht an Wohnräume grenzen, wenn wegen der Art der Benutzung der Arbeitsräume ein Wärme- oder Schallschutz unmöglich oder unnötig ist.
- (8) Öffnungen in begehbaren Decken sind sicher abzudecken oder zu umwehren.
- (9) Öffnungen in Decken, für die eine feuerhemmende oder andere Schutzmaßnahme beschrieben ist, können verlangt oder gestattet werden, wenn eine Rettungsmaßnahme es erfordern. Sie müssen mit feuerhemmenden oder feuerbeständigen, selbsttragenden Vorhängen versehen werden; Ausnahmen können gestattet werden, wenn eine Rettungsmaßnahme auf andere Weise gesichert ist.
- (10) Leitungen dürfen durch Decken, für die eine feuerhemmende Schutzmaßnahme vorgeschrieben ist, nur hindurchgeführt werden, wenn die Durchdringung durch Rauchübertragung getroffen sind.

## Art. 31 Dächer

- (1) Die Dachhaut muss gegen Flugfeuer und strahlende Wärme widerstandsfähig sein (harte Bedachung), soweit dieses Gesetz oder auf Grund dieses Gesetzes erlassene Vorschriften nichts anderes bestimmen.
- (2) Verkleidungen und Dämmschichten aus brennbaren Baustoffen sind zulässig, wenn dieses Gesetz oder Vorschriften auf Grund dieses Gesetzes nichts anderes bestimmen.
- (3) An Dächer, die begehbare Räume abschließen, und an begehbare Dachflächen können besondere Anforderungen wegen des Brandschutzes gestellt werden.
- (4) Dachaufbauten, Oberlichte und lichtdurchlässige Dachflächen sind so anzuordnen und herzustellen, dass Feuer nicht auf andere Gebäudeteile oder Nachbargebäude übertragen werden kann.
- (5) Dächer, die zum Aufenthalt von Menschen bestimmt sind, müssen umwehrt werden. Öffnungen und nichtbegehbare Flächen dieser Dächer sind gegen Betreten zu sichern.
- (6) Für Dächer an allgemein zugänglichen Wegen und über Eingängen können Vorrichtungen zum Schütze gegen das Herabfallen von Schnee, Eis und Dachteilen gefordert werden.
- (7) Für die vom Dach aus vorzunehmenden Arbeiten sind sicher benutzbare Vorrichtungen anzubringen.
- (8) Dächer müssen wärmedämmend sein, wenn sie Aufenthaltsräume abschließen. Über Arbeitsräumen brauchen nicht wärmedämmend zu sein, wenn das wegen der Benutzung der Räume unmöglich oder unnötig ist. Für Dächer, die Aufenthaltsräume abschließen, können Schallschutzmaßnahmen verlangt werden, wenn Lage und Nutzung der Räume das erfordern.
- (9) Der Dachraum muss zu lüften und vom Treppenraum aus zugänglich sein. In Wohngebäuden mit bis zu zwei Wohnungen ist der Zugang auch von anderen Räumen aus zu gewährleisten.

## Art. 32 Vorbauten

Für Balkone, Erker und andere Vorbauten sowie für Loggien gelten die Vorschriften für Wände, Decken und Dächer sinngemäß. Die Verwendung brennbarer Baustoffe ist zulässig, wenn Bedenken wegen des Brandschutzes bestehen.

## Art. 33 Treppen

- (1) Jedes nicht zu ebener Erde liegende Geschoß und der benutzbare Dachraum eines Gebäudes müssen über mindestens eine Treppe zugänglich sein (notwendige Treppe); weitere Treppen oder ein Sicherheitstreppe können verlangt werden, wenn die Rettung von

2.11 Bayerische Bauordnung 1982

Menschen im Brandfall nicht auf andere Weise möglich ist. Statt Treppen können Rampen mit flacher Neigung gestattet werden. Für gewerblich genutzte Räume und für Wohnräume im selben Gebäude können eigene Treppen verlangt werden.

- (2) Einschiebbare Treppen und Rolltreppen sind als notwendige Treppen unzulässig. Einschiebbare Treppen und Leitern sind in Wohngebäuden mit bis zu zwei Wohnungen als Zugang zum nichtausgebauten Dachraum zulässig. Sie sind als Zugang zu einem Geschoß oder zu einem Dachraum zulässig, wenn sie für die Benutzung des Geschosses genügen.

Als zwei Vollgeschosse sind die notwendigen Treppen in einem Geschosse zu führen. Sie müssen mit den Treppen zum nächsten Geschosse verbunden stehen.

Mit mehr als zwei Vollgeschossen müssen in feuerhemmender, in Gefälle mit bis zu zwei Vollgeschossen in feuerbeständiger Bauart hergestellt sein. Das Geländer muss mit bis zu zwei Wohnungen.

Treppenläufe und Treppenabsätze notwendiger Treppen muss für den Verkehr ausreichen. In langen Treppenläufen können Treppen

festen und griff sicheren Handlauf haben. Für Treppen mit großer nutzbare Breite können Handläufe auf beiden Seiten und Zwischenhandläufe gefordert werden.

- (7) Die freien Seiten der Treppenläufe, Treppenabsätze und Treppenöffnungen (Treppenaugen) müssen durch Umwehrungen, wie Geländer oder Brüstungen, gesichert werden. Fenster, die unmittelbar an Treppen liegen und deren Brüstungen unter der notwendigen Geländerhöhe liegen, sind zu sichern.

## Art. 34 Treppenräume und Ausgänge

- (1) Jede notwendige Treppe muss in einem eigenen, durchgehenden Treppenraum liegen, der einschließlich seiner Zugänge und des Ausganges ins Freie so angeordnet und ausgebildet ist, dass er gefahrlos als Rettungsweg benutzt werden kann. Treppen ohne eigenen Treppenraum sind in Gebäuden mit bis zu zwei Vollgeschossen oder für die innere Verbindung von Geschossen derselben Wohnung zulässig, wenn die Rettung von Menschen aus ihnen liegenden Räumen im Brandfall noch auf andere Weise gesichert ist.

- (2) Von jeder Stelle eines Aufenthaltsraumes muss ein direkter oder über einen Treppenraum mindestens ein direkter oder über einen Treppenraum

BayBO 1982

**Nachträgliche Anmerkung:  
Ergänzende Angaben siehe  
Durchführungsvorordnung!**

**→ Keine konkreten Angaben zu  
Treppenbreiten oder  
Geländerhöhen in der BayBO...**

## § 34 MBO\* – ein Brandschutzthema?

---

- (1) Jedes nicht zu ebener Erde liegende Geschoss und der benutzbare Dachraum eines Gebäudes müssen über mindestens eine Treppe zugänglich sein (notwendige Treppe).  
[...]  
→ **definitiv für den Brandschutz hilfreich, aber nicht nur**
- (2) Einschiebbare Treppen und Rolltreppen sind als notwendige Treppen unzulässig. [...]  
→ **bestimmt auch im Brandfall sinnvoll**
- (3) Notwendige Treppen sind in einem Zuge zu allen angeschlossenen Geschossen zu führen; [...]  
→ **ebenfalls auch im Brandfall nützlich**

\* Wenn keine Angabe: Stand September 2024

## § 34 MBO – ein Brandschutzthema?

---

- (4) Die tragenden Teile notwendiger Treppen müssen [...] feuerhemmend und aus nicht brennbaren Baustoffen [...] bestehen.  
→ **Brandschutz!!!** 😊
- (5) Die nutzbare Breite [...] muss für den größten zu erwartenden Verkehr ausreichen.  
→ **ja, irgendwie schon; erst zur Selbstrettung der Personen vor Eintreffen der Feuerwehr, danach als Rettungsweg**
- (6) Treppen müssen einen [...] Handlauf haben.  
→ **ggf. im Zuge der Selbstrettung, sonst nicht**
- (7) [...] nicht unmittelbar hinter der Tür beginnen → **jein...**

## § 34 MBO – ein Brandschutzthema?

---

### MVV TB 2025/1:



#### Technische Baubestimmungen, die bei der Erfüllung der Grundanforderungen an Bauwerke zu beachten sind

**A 2**

**Brandschutz**

Teil



**A 2.1.10**

**Treppen**

Die einschlägigen Anforderungen ergeben sich je nach Gebäudeklasse aus § 34 MBO<sup>1</sup>.

Die tragenden Teile notwendiger Treppen in Gebäuden gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 MBO<sup>1</sup> müssen den Einwirkungen gemäß A 2.1.3.2 widerstehen, damit wirksame Löscharbeiten ermöglicht werden.

→ Wirksame Löscharbeiten



# DIN 18065 – ein Brandschutzthema?

## MVV TB 2025/1:



**Technische Baubestimmungen, die bei der Erfüllung der Grundanforderungen an Bauwerke zu beachten sind**

### A 4 Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung

#### A 4.2 Technische Anforderungen hinsichtlich Planung, Bemessung und Ausführung an bestimmte bauliche Anlagen und ihre Teile gem. § 85a Abs. 2 MBO<sup>1</sup>

| Lfd. Nr.                            | Anforderungen an Planung, Bemessung und Ausführung gem. § 85a Abs. 2 MBO <sup>1</sup> | Technische Regeln/Ausgabe | Weitere Maßgaben gem. § 85a Abs. 2 MBO <sup>1</sup> |
|-------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|-----------------------------------------------------|
| 1                                   | 2                                                                                     | 3                         | 4                                                   |
| A 4.2.1                             | Gebäudetreppen                                                                        | DIN 18065:2020-08         | Anlage A 4.2/1                                      |
| <b>A 4.2.2 Barrierefreies Bauen</b> |                                                                                       |                           |                                                     |
| A 4.2.2.1                           | Öffentlich zugängliche Gebäude                                                        | DIN 18040-1:2010-10       | Anlage A 4.2/2                                      |
| A 4.2.2.2                           | Wohnungen                                                                             | DIN 18040-2:2011-09       | Anlage A 4.2/3                                      |

# DIN 18065 – ein Brandschutzthema?

## MVV TB 2025/1 – Exkurs für Fortgeschrittene:

### A 4.2 Technische Anforderungen hinsichtlich Planung, Bemessung und Ausführung an bestimmte bauliche Anlagen und ihre Teile gem. § 85a Abs. 2 MBO<sup>1</sup>

| Lfd. Nr.                            | Anforderungen an Planung, Bemessung und Ausführung gem. § 85a Abs. 2 MBO <sup>1</sup> | Technische Regeln/Ausgabe | Weitere Maßgaben gem. § 85a Abs. 2 MBO <sup>1</sup> |
|-------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|-----------------------------------------------------|
| 1                                   | 2                                                                                     | 3                         | 4                                                   |
| A 4.2.1                             | Gebäudetreppen                                                                        | DIN 18065:2020-08         | Anlage A 4.2/1                                      |
| <b>A 4.2.2 Barrierefreies Bauen</b> |                                                                                       |                           |                                                     |
| A 4.2.2.1                           | Öffentlich zugängliche Gebäude                                                        | DIN 18040-1:2010-10       | Anlage A 4.2/2                                      |
| A 4.2.2.2                           | Wohnungen                                                                             | DIN 18040-2:2011-09       | Anlage A 4.2/3                                      |

#### Anlage A 4.2/1

Zu DIN 18065

1 Von der Einführung ausgenommen ist die Anwendung auf Treppen in Wohngebäuden der Gebäudeklassen 1 und 2 und in Wohnungen.

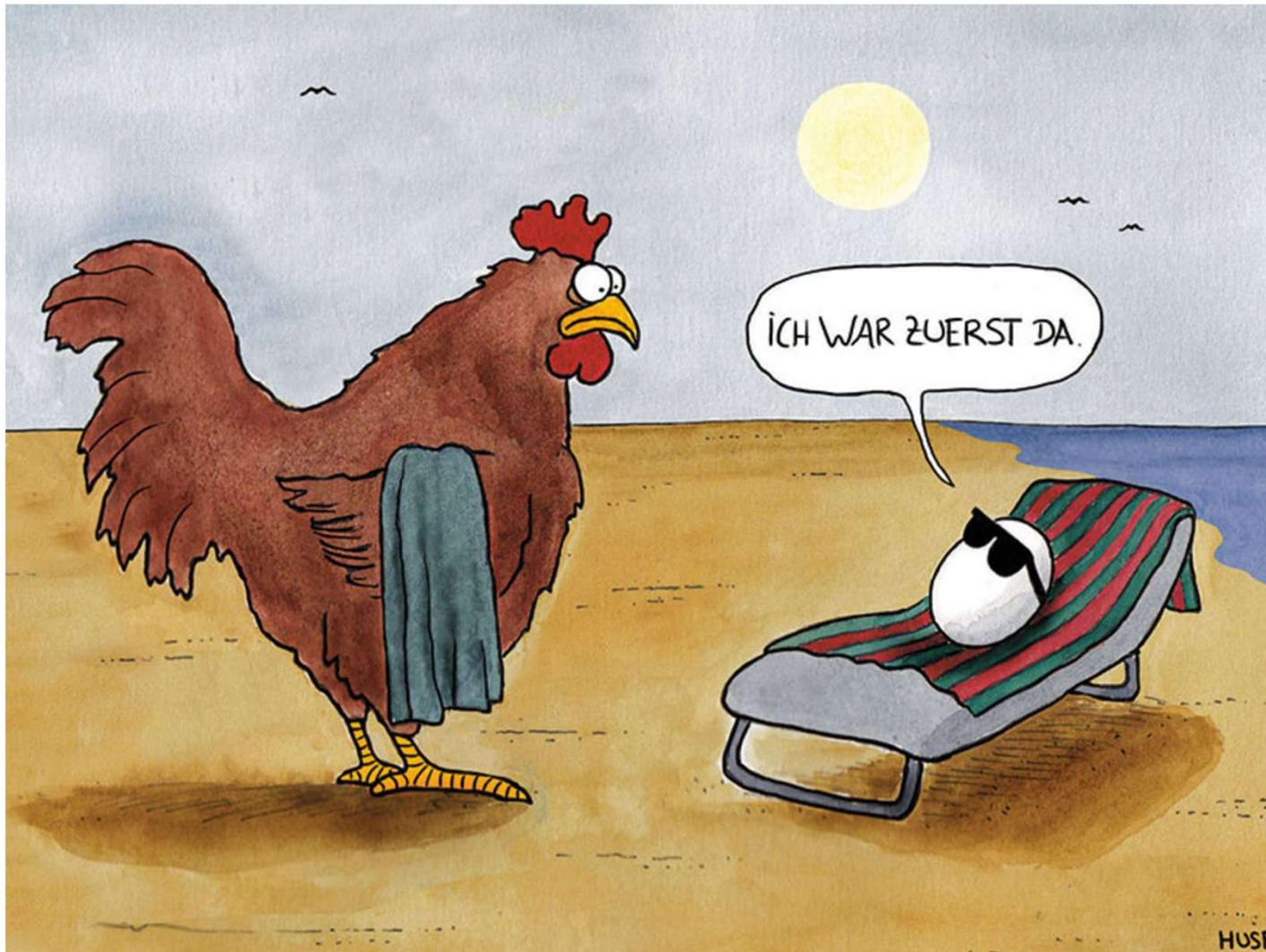
## DIN 18065 – ein Brandschutzthema?

---

### Fazit:

- Einhaltung der DIN 18065 ist Aufgabe des Architekten, nicht des Brandschutzplaners
- Wenn die Anforderungen der DIN 18065 eingehalten werden, dann werden auch die Anforderungen des § 34 MBO erfüllt, auch bezüglich der „sicheren Benutzung der Treppe als Teil des Rettungsweges im Brandfall“
- Feiner Unterschied für den Brandschutznachweis:
  - „Die DIN 18065 ist einzuhalten.“ → **falsche Zuständigkeit!**
  - „Die DIN 18065 wird (nach entsprechender Rückmeldung des Architekten!) eingehalten. Damit wird [...] erfüllt.“ → **OK**

## Abweichungen von der DIN 18065 – ein Brandschutzthema?





## Abweichungen von der DIN 18065 – ein Brandschutzthema?

---

### **Gretchenfrage:**

Muss eine Treppe allgemein gebrauchstauglich und verkehrssicher sein, damit sie als Rettungsweg sicher benutzbar ist?

Oder ist eine Treppe erst dann im Regelfall der alltäglichen Nutzung sicher benutzbar, wenn sie auch im Brandfall als Rettungsweg geeignet ist?



## Abweichungen von der DIN 18065 – Möglichkeiten

---

### Typische Fragestellungen:

- Treppenbreite / Podesttiefe zu gering
- Erforderliche Durchgangshöhe nicht gegeben
- Schrittmaßregel nicht eingehalten
- Stufen zu hoch / Auftritt zu tief
- Unregelmäßiges Schrittmaß
- Natursteinbelag ohne erforderliche Rutschhemmung\*
- Kein Handlauf geplant / vorhanden
- Kein Zwischenpodest geplant / vorhanden
- Spindeltreppe im Verlauf eines Rettungsweges\*\*

\* Nicht geregelt in DIN 18065, sondern z.B. in ASR A1.5 – Fußböden

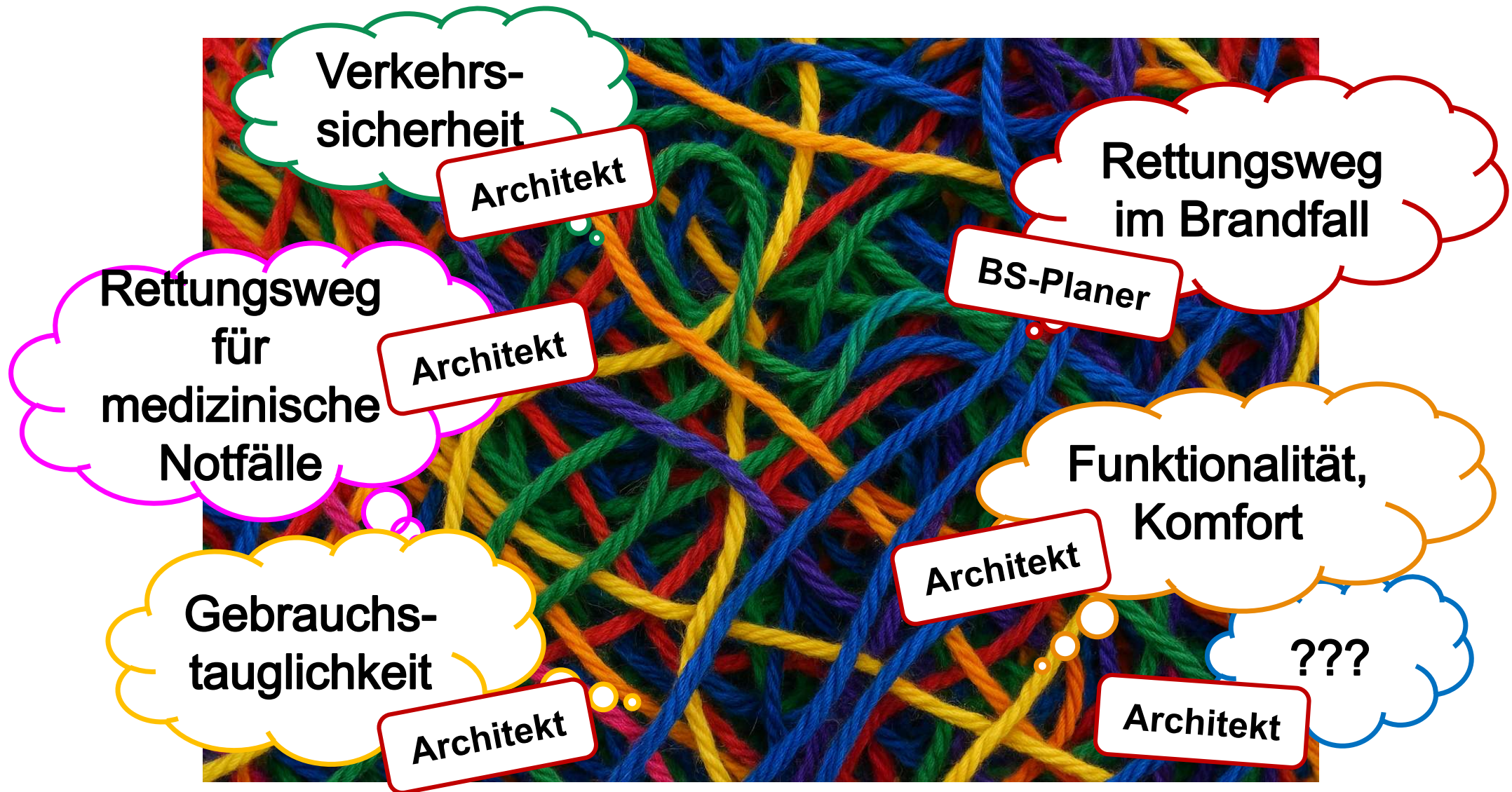
\*\* Nicht zulässig nach ASR A2.3, nach DIN 18065 unter bestimmten Voraussetzungen schon

## Abweichungen von der DIN 18065 – Möglichkeiten

---

- Bestandsschutz prüfen (!)
- Abweichung von Technischen Baubestimmungen nach § 85a Abs. 1 MBO
- Abweichung nach § 67 Abs. 1 MBO von Anforderungen der MVV TB, einer aufgrund der Bauordnung erlassenen Vorschrift
- Abweichung nach § 67 Abs. 1 MBO von Anforderungen der Bauordnung selbst
- Wunsch der Bauaufsicht / Bauherren / Architekten / ggf. weiteren Planer / ausführenden Firmen regelmäßig:  
„Freigabe durch den Brandschutzplaner“  
→ **Wer ist tatsächlich für was verantwortlich?**

## Abweichungen von der DIN 18065 – Möglichkeiten





## Abweichungen von der DIN 18065 – Möglichkeiten

---

### Wer ist tatsächlich für was verantwortlich?

- Bestandsschutz prüfen (!) → **Bauherr**
- Abweichung von Technischen Baubestimmungen nach § 85a Abs. 1 MBO → hier: **Architekt in eigener Verantwortung**
- Abweichung nach § 67 Abs. 1 MBO von Anforderungen der MVV TB, einer aufgrund der Bauordnung erlassenen Vorschrift → hier: **Architekt über Bauaufsicht**
- Abweichung nach § 67 Abs. 1 MBO von Anforderungen der Bauordnung selbst → abhängig vom Paragraphen entweder **Architekt oder BS-Planer**; *davon abhängig ist wiederum das Prüf- und Gestattungsverfahren*

## Abweichungen von der DIN 18065 – Grenzen für den Brandschutz

---

Kann sich der BS-Planer mit Ausnahme der Beurteilung hinsichtlich Feuerwiderstand und Brandverhalten tragender Bauteile ganz „wegducken“?

Wann bekommt selbst der Brandschützer „Bauchweh“?

### **Zwei Szenarien:**

1. Fall: Rettungsweg dient (auch) der Selbstrettung von Personen
2. Fall: Rettungsweg dient ausschließlich als Angriffsweg für die Feuerwehr

## Abweichungen von der DIN 18065 – Grenzen für den Brandschutz

---

- **Treppenbreite / Podesttiefe zu gering:**
  - 1. Fall: Welche nutzbare Breite muss zur Verfügung stehen, dass im Worstcase (z.B. Standardbau mit Raum bis 100 Personen) im Brandfall 90 Personen alleine und möglichst unbeschadet aus dem Gebäude kommen?
  - 2. Fall: Welche nutzbare Breite muss zur Verfügung stehen, dass zumindest die Feuerwehr mit Ausrüstung durchkommt?
- **Erforderliche Durchgangshöhe nicht gegeben:**
  - 1. Fall: Welche nutzbare Höhe muss zur Verfügung stehen, dass Personen alleine, zügig und möglichst unbeschadet aus dem Gebäude kommen?
  - 2. Fall: Welche Höhe benötigt die Feuerwehr mit Ausrüstung?

## Abweichungen von der DIN 18065 – Grenzen für den Brandschutz

---

- **Schrittmaßregel nicht eingehalten:**
  - 1. Fall: Ab wann können Regelnutzer in der Stresssituation Brand die Treppe nicht mehr sicher nutzen?
  - 2. Fall: Bei welchem Schrittmaß wird es selbst für die Feuerwehr unmöglich, die Treppe zu benutzen?
- **Stufen zu hoch / Auftritt zu tief:**
  - 1. Fall: Ab wann können Regelnutzer die Treppe nicht mehr sicher und zügig nutzen?
  - 2. Fall: Ab welcher Stufenhöhe / Auftrittstiefe wird es selbst für die Feuerwehr unmöglich, die Treppe zu benutzen?



## Abweichungen von der DIN 18065 – Grenzen für den Brandschutz

---

- **Unregelmäßiges Schrittmaß:**
  - 1. Fall: Liegt ein erhöhtes Unfallrisiko vor, sodass Regelnutzer in der Stresssituation Brand die Treppe nicht mehr sicher nutzen können?
  - 2. Fall: Trifft dies auch für die Feuerwehr zu?
- **Natursteinbelag ohne erforderliche Rutschhemmung\*:**
  - 1. Fall: Liegt ein erhöhtes Unfallrisiko vor, sodass Regelnutzer in der Stresssituation Brand die Treppe nicht mehr sicher nutzen können?
  - 2. Fall: Trifft dies auch für die Feuerwehr zu?

\* Nicht geregelt in DIN 18065, sondern z.B. in ASR A1.5 – Fußböden

## Abweichungen von der DIN 18065 – Grenzen für den Brandschutz

---

- **Kein Handlauf geplant / vorhanden:**
  - 1. Fall: Können Regelnutzer in der Stresssituation Brand die Treppe auch ohne Handlauf sicher nutzen?
  - 2. Fall: Kommt die Feuerwehr auch ohne Handlauf aus?  
Handlauf = „Gehhilfe für Personen“
- **Kein Zwischenpodest geplant / vorhanden:**
  - 1. Fall: Benötigen Regelnutzer in der Stresssituation Brand Zwischenpodeste, um die Treppe sicher nutzen zu können?
  - 2. Fall: Benötigt die Feuerwehr Zwischenpodeste für einen wirkungsvollen Rettungs-/Löschangriff?

## Abweichungen von der DIN 18065 – Grenzen für den Brandschutz

---

- **Spindeltreppe im Verlauf eines Rettungsweges\*\*:**
  - 1. Fall: Unter welchen Voraussetzungen ist eine Wendel-/Spindeltreppe für Regelnutzer als Rettungsweg geeignet?
  - 2. Fall: Unter welchen Voraussetzungen ist eine Wendel-/Spindeltreppe für die Feuerwehr als Rettungsweg geeignet?  
Unterschiede zum 1. Fall?

\*\* Nicht zulässig nach ASR A2.3, nach DIN 18065 unter bestimmten Voraussetzungen schon

## Abweichungen von der DIN 18065

---

### Fazit:

- Abweichung kann durch Bestandsschutz abgedeckt sein
- Abweichung von DIN 18065 als Technische Baubestimmung möglich → Architekt weist Gleichwertigkeit nach
- Abweichung von Technischen Baubestimmung grundsätzlich auch nach § 67 Abs. 1 MBO möglich → Architekt
- Ggf. Abweichung nach § 67 Abs. 1 MBO von materiellen Anforderungen der BayBO möglich → Architekt oder BS-Planer
- BS-Planer kann i.d.R. eine Abweichung nicht alleine beurteilen, aber er kann seinen Beitrag aus BS-technischer Sicht leisten
- Differenzierung erforderlich (Aufgabe der Treppe im Brandfall: Selbstrettung vs. reiner Angriffsweg der Feuerwehr)



# Lösungsansatz zur Beurteilung aus brandschutztechnischer Sicht

---

## **Herangehensweise** (Vorschlag)

- Grundlagen zu nutzbaren Treppenbreiten
- Grundlagen zur Schrittmaßregel
- Faktoren für (un)sichere Treppen
- Gefährdungsbeurteilung und Analogien / Alternativansätze schaffen

## Grundlagen zu nutzbaren Treppenbreiten

- Nach den Darstellungen der DIN 18065 benutzt nur jeweils 1 Person die zur Verfügung stehende Treppenbreite  
→ gemäß Untersuchung nach Templer\* bei Treppenbreiten von weniger als 142 cm zutreffend
- **Platzbedarf pro Person** (ca.) = 60 cm + je 15 cm Wandabstand  
→ 90 cm Treppenlaufbreite  
→ nutzbare Treppenlaufbreite kann um Handlauf reduziert werden = ca. 80 cm

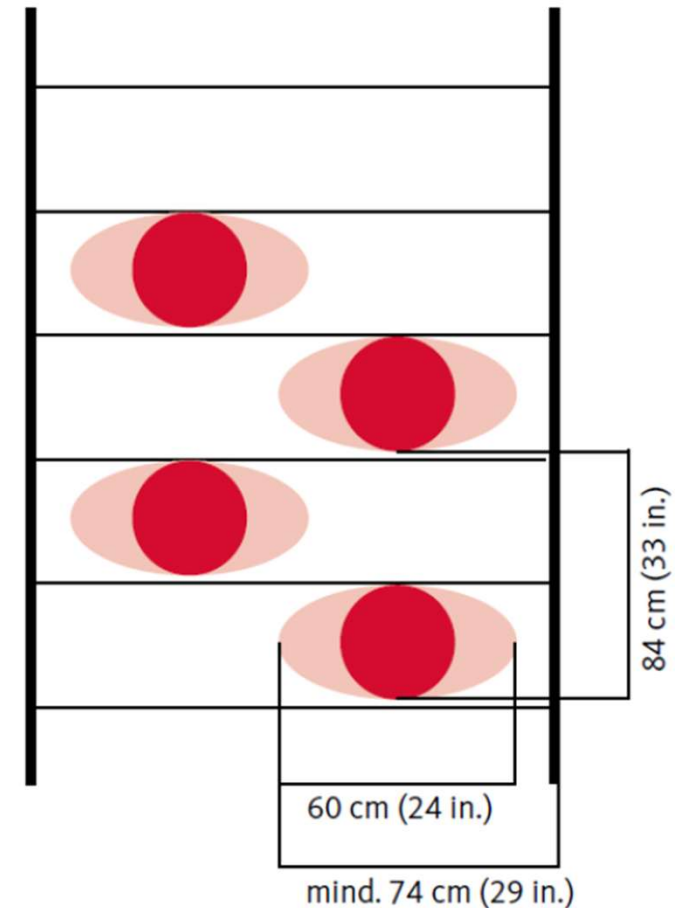


Abbildung: Platzbedarf einer Treppe (95%-Quantil) nach Templer

\* aus: Magistrat Wien: Bewertung von Bestandsgebäuden, Aufsatz über die Sicherheit und Barrierefreiheit von Treppen mit gekrümmten Lauflinien in rechtmäßig bestehenden Wohngebäuden

# Grundlagen zu nutzbaren Treppenbreiten

- Abgleich des Ergebnisses mit der DIN 18065:

| Nr.   | Gebäude im Allgemeinen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Wohngebäude mit bis zu zwei Wohnungen und innerhalb von Wohnungen |                   |      |                       |      |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|-------------------|------|-----------------------|------|---|---|--|------------|---------------------|-------------------|--|-----------------------|--|--|----|----|--|----|--|--|------|------|------|------|------|---|--------------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|---|---|---|---|---|--|------------|---------------------|-------------------|--|-----------------------|--|--|----|----|--|----|--|--|------|------|------|------|------|---|--------------------------------|----|-----|-----|-----|-----|
| 6.1.2 | <p><b>Grenzmaße für nutzbare Treppenlaufbreite, Treppensteigung, Treppenauftritt (Maße im gebrauchsfertigen Zustand)</b></p> <table><tr><td></td><td></td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr><tr><td></td><td rowspan="3">Treppenart</td><td>nutzbare Laufbreite</td><td colspan="2">Steigung <i>s</i></td><td colspan="2">Auftritt <sup>a</sup></td></tr><tr><td></td><td>cm</td><td colspan="2">mm</td><td colspan="2">mm</td></tr><tr><td></td><td>min.</td><td>min.</td><td>max.</td><td>min.</td><td>max.</td></tr><tr><td>1</td><td>Baurechtlich notwendige Treppe</td><td>100</td><td>140</td><td>190</td><td>260</td><td>370</td></tr></table> |                                                                   |                   | 1    | 2                     | 3    | 4 | 5 |  | Treppenart | nutzbare Laufbreite | Steigung <i>s</i> |  | Auftritt <sup>a</sup> |  |  | cm | mm |  | mm |  |  | min. | min. | max. | min. | max. | 1 | Baurechtlich notwendige Treppe | 100 | 140 | 190 | 260 | 370 | <table><tr><td></td><td></td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr><tr><td></td><td rowspan="3">Treppenart</td><td>nutzbare Laufbreite</td><td colspan="2">Steigung <i>s</i></td><td colspan="2">Auftritt <sup>a</sup></td></tr><tr><td></td><td>cm</td><td colspan="2">mm</td><td colspan="2">mm</td></tr><tr><td></td><td>min.</td><td>min.</td><td>max.</td><td>min.</td><td>max.</td></tr><tr><td>1</td><td>Baurechtlich notwendige Treppe</td><td>80</td><td>140</td><td>200</td><td>230</td><td>370</td></tr></table> |  |  | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |  | Treppenart | nutzbare Laufbreite | Steigung <i>s</i> |  | Auftritt <sup>a</sup> |  |  | cm | mm |  | mm |  |  | min. | min. | max. | min. | max. | 1 | Baurechtlich notwendige Treppe | 80 | 140 | 200 | 230 | 370 |
|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 1                                                                 | 2                 | 3    | 4                     | 5    |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
|       | Treppenart                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | nutzbare Laufbreite                                               | Steigung <i>s</i> |      | Auftritt <sup>a</sup> |      |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | cm                                                                | mm                |      | mm                    |      |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | min.                                                              | min.              | max. | min.                  | max. |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
| 1     | Baurechtlich notwendige Treppe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 100                                                               | 140               | 190  | 260                   | 370  |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 1                                                                 | 2                 | 3    | 4                     | 5    |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
|       | Treppenart                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | nutzbare Laufbreite                                               | Steigung <i>s</i> |      | Auftritt <sup>a</sup> |      |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | cm                                                                | mm                |      | mm                    |      |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | min.                                                              | min.              | max. | min.                  | max. |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
| 1     | Baurechtlich notwendige Treppe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 80                                                                | 140               | 200  | 230                   | 370  |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |
| 6.4   | <p><b>Krankentransport</b></p> <p>Bei notwendigen Treppen ist sicherzustellen, dass die Maße im gebrauchsfertigen Zustand den Transport von Personen auf einer Krankentrage Haupttrage nach DIN EN 1865-1:2015-08, 3.1) durch die Rettungsdienste erlauben.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <p>Keine Anforderungen zum Krankentransport nach dieser Norm.</p> |                   |      |                       |      |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |     |     |     |     |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |  |   |   |   |   |   |  |            |                     |                   |  |                       |  |  |    |    |  |    |  |  |      |      |      |      |      |   |                                |    |     |     |     |     |

## Grundlagen zur Schrittmaßregel

---

- Schrittmaßregel nach Francois Blondel (ca. 1675)  
→  $2s + a = 65 \text{ cm}$  (mittlere Schrittlänge des Menschen)
- Sicherheitsregel (Blondel)  
→  $45 \text{ cm} \leq a + s \leq 47 \text{ cm}$   
Grenzwerte für Auftritt:  $26 \leq a \leq 32$  und Steigung:  $14 \leq s \leq 20$
- Bequemlichkeitsregel (Blondel)  
→  $a - s = 12$
- **Schrittmaßregel nach DIN 18065**  
→  $2s + a = 590 \text{ mm bis } 650 \text{ mm}$  (im Mittel 62 cm);  
Minimal- und Maximalwerte für Stufenhöhe und Auftrittstiefe dürfen dabei nicht über-/unterschritten werden!  
→ sichere Treppe / bequeme Treppe / geringer Kraftaufwand



## Faktoren für (un)sichere Treppen

---

### **Gefährdung**

- Stolpern → Stürzen
- Aus-/Abrutschen → Stürzen
- Staubbildung\*

### **Ursachen für Treppenunfälle**

- Erhöhtes Risiko aus Bauformen
- Technische Mängel
- Organisatorische Mängel inkl. nicht sicherheitsgerechtes Verhalten

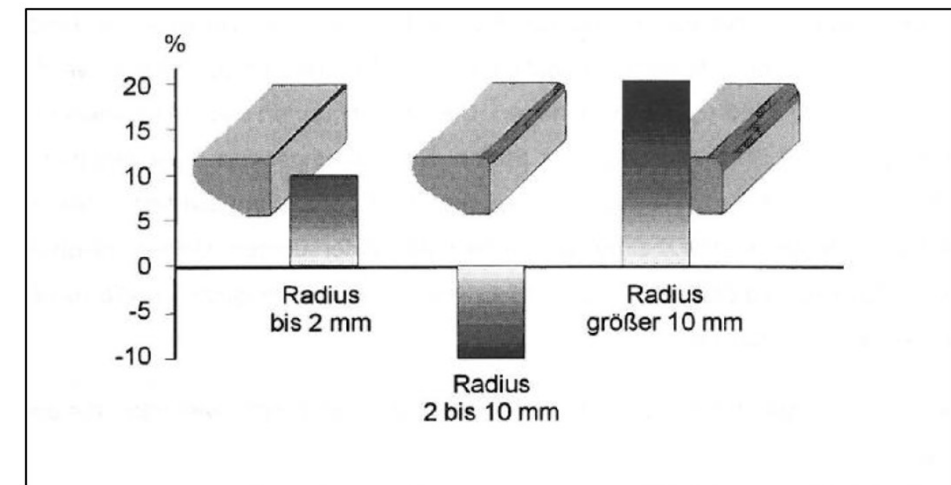
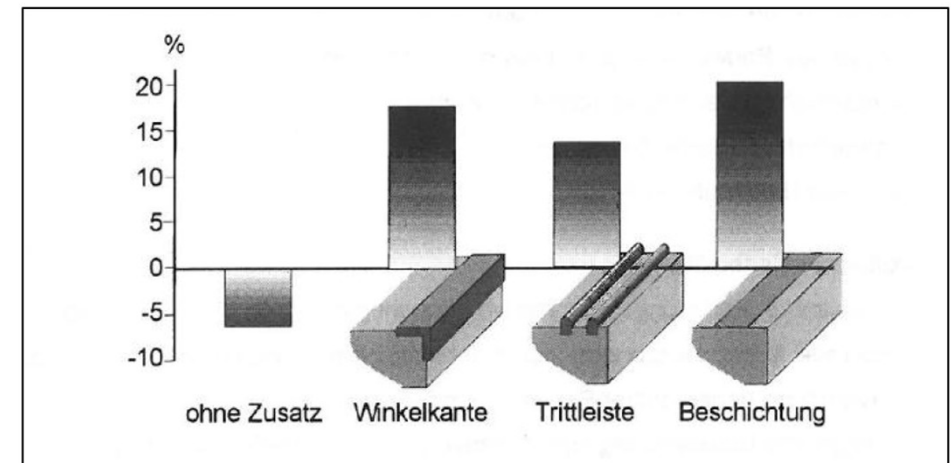
unter  
Berücksichtigung  
der Art und Nutzung  
des Gebäudes

\* vorliegend keine weitere Betrachtung

## Faktoren für (un)sichere Treppen

### Erhöhtes Risiko aus Bauformen

- Treppenanfang, Treppenende
- Zwischenpodeste
- Ungünstige Ausführungen im Kantenbereich
  - ideal: ohne Zusatz [+1]
- Ungünstige Kantenradien
  - ideal: Radius 2 - 10 mm [+1]



## Faktoren für (un)sichere Treppen

---

### **Technische Einflüsse auf die Treppensicherheit:**

- Ungleichmäßige Stufenhöhen innerhalb eines Laufes [-2]
- Ungleichmäßige Auftrittstiefe von Stufen innerhalb des Gehbereichs innerhalb eines Treppenlaufes [-2]
- Stufenhöhe / Auftrittstiefe / Podesttiefe gem. DIN 18065 unter-/überschritten [-1]
- Erforderliche nutzbare Treppenbreite unterschritten  
[kein Einfluss bei nutzbarer Treppen(lauf)breite  $\geq 80$  cm bzw.  $\geq 75$  cm bei einseitiger Wand bzw.  $\geq 60$  cm ohne Wand]
- Lose oder glatte Stufenbeläge [Ausschlusskriterium!]
- Ausgebrochene Vorderkanten [-1]

## Faktoren für (un)sichere Treppen

---

### **Fortsetzung Technische Einflüsse auf die Treppensicherheit:**

- Überstehende Stufenkantenprofile [-1]
- Fehlende Handläufe [-1]
- Unterschreitung der Durchgangshöhe [-1]
- Mangelhafte farbliche Gestaltung [-1]
- Auffällige Stufenmarkierung / Warnmarkierung [+1]
- Mangelhafte Beleuchtung / fehlender Kontrast [-1]
- Verstärkte Beleuchtung / gezielte Beleuchtung der Gefahrenstelle [+1]
- Kurven bei Wendeltreppen [0]

## Faktoren für (un)sichere Treppen

---

### **Organisatorische Einflüsse auf die Treppensicherheit:**

- Mangelhafte Reinigungsorganisation (Feuchtigkeit nach der Reinigung, gleitfördernde Verschmutzung durch fehlende bzw. unzureichende Reinigung, Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel) [Mängelbehebung erforderlich!]
- Mangelhafte Unterweisung zu sicherheitsgerechtem Verhalten, sofern erforderlich [Unterweisung erforderlich! Keine Kompensation möglich]
- Tragen ungeeigneten Schuhwerks (hohe Absätze, Pantoletten, Clogs, glatte Sohlen), Unaufmerksamkeit durch Ablenkung, zu schnelles Treppenlaufen, Alkoholmissbrauch [Nutzerverhalten ändern! Keine Kompensation möglich]



## Faktoren für (un)sichere Treppen

---

### **Fortsetzung Organisatorische Einflüsse auf die Treppensicherheit:**

- Transportieren von Gegenständen, die die Sicht verhindern [Eigenverantwortung; kein Brandschutzthema]
- Nichtbenutzen vorhandener Handläufe [Eigenverantwortung; kein Brandschutzthema]
- Abgestellte Gegenstände auf Treppenstufen bzw. –podesten [kein Einfluss bei nutzbarer Treppen(lauf)breite  $\geq 80$  cm bzw.  $\geq 75$  cm bei einseitiger Wand bzw.  $\geq 60$  cm ohne Wand; sonst Gegenstände entfernen!]

## Faktoren für (un)sichere Treppen

---

### **Einflüsse durch Art und Nutzung des Gebäudes:**

- Psychische Verfassung: Stress durch Sonderereignis Brand / Räumung [-1]
- Psychische Verfassung: Psychische Erkrankungen mit leichten negativen Auswirkungen auf die Motorik [-1]
- Psychische Verfassung: nicht selbstrettungsfähige Personen [Ausschlusskriterium für Selbstnutzung der Treppe!]
- Physische Verfassung: Alter  
→ Nutzung schwerpunktmäßig für Personen > 60 Jahre [-1]
- Physische Verfassung: Gesundheitszustand  
→ Nutzung schwerpunktmäßig durch abgeschlagene, müde, kranke Personen [-1]

## Faktoren für (un)sichere Treppen

---

### **Fortsetzung Einflüsse durch Art und Nutzung des Gebäudes:**

- Physische Verfassung: Schwerpunktmäßige Nutzung durch Personen mit leichten motorischen Beeinträchtigungen [-1]
- Physische Verfassung: Nicht selbstrettungsfähige Personen [Ausschlusskriterium für Selbstnutzung der Treppe!]
- Vertrautheit: ortsunkundige Personen [0], ortskundig [+1]
- Funktion der Treppe: notwendige Treppe bzw. weitere erforderliche notwendige Treppe [0]
- Funktion der Treppe: zusätzliche notwendige Treppe, über die Rettungswege geführt werden [+2]

## Faktoren für (un)sichere Treppen

---

### **Fortsetzung Einflüsse durch Art und Nutzung des Gebäudes:**

- Funktion der Treppe: Ersatz für Rettungsgerät der Feuerwehr  
[+3 oder gänzlich anderer Ansatz]

## Gefährdungsbeurteilung

---

### **Beurteilung von Abweichungen der DIN 18065 aus brandschutztechnischer Sicht** (Vorschlag)

- Gefährdungsbeurteilung unter Berücksichtigung der Brandschutzbelange aus der DIN 18065
- Schutzziel: risikogerechte Nutzbarkeit der Treppe beim Ereignis Brandfall
- **Ermittlung der Gefährdung** (Stürzen durch Stolpern oder Ausrutschen) – **Beurteilung der Gefährdung** (einzelfallbezogen, z.B. unter Zuhilfenahme des Punktesystems aus „Faktoren für (un)sichere Treppen“) – **Festlegen von Maßnahmen** (einzelfallbezogen, z.B. unter Zuhilfenahme des Punktesystems aus „Faktoren für (un)sichere Treppen“)



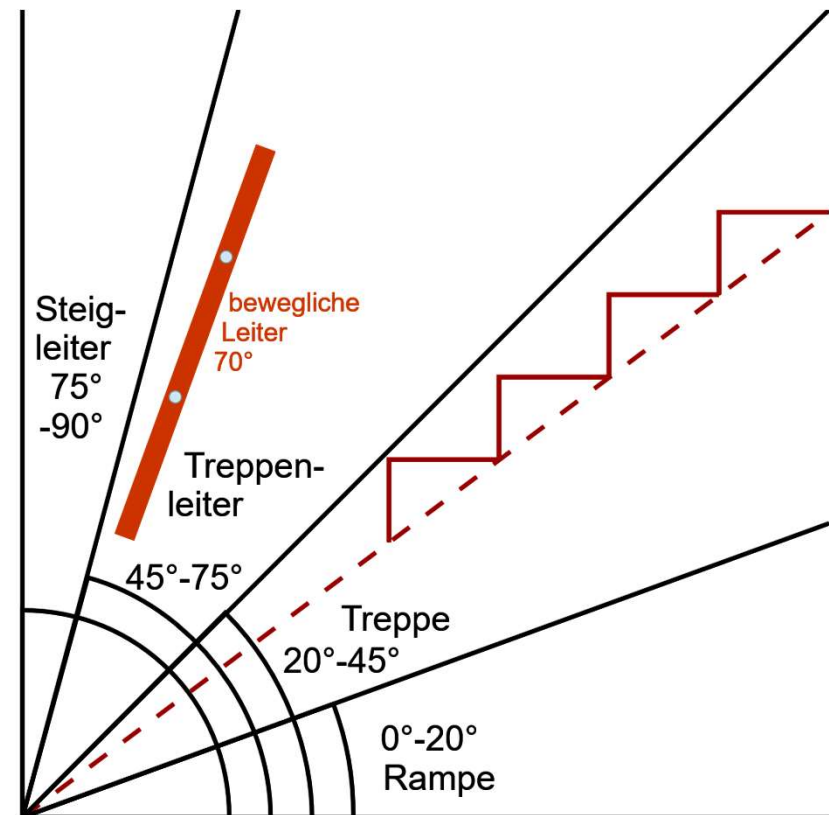
## Unterschied Regelnutzer vs. Feuerwehr



## Analogien und Alternativansätze

### Alternativansatz für Treppen, die Rettungsgeräte der Feuerwehr ersetzen („Nottreppe“)

- Tragbare Leitern der Feuerwehr stellen „Treppenleitern“ bzw. „Leitertreppen“ gem. DIN 18065 dar (Aufstellwinkel  $65^\circ - 75^\circ$ )
- Nutzung durch körperlich fitte, gesunde Menschen, die auch mental mit der Stresssituation Brandfall gut umgehen können



Bildquelle: Von Vollbracht - Treppensteigung (Wiki), Copyrighted free use, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=48254304> (aufgerufen am 14.09.2025)

## Analogien und Alternativansätze

### Alternativansatz für Treppen, die Rettungsgeräte der Feuerwehr ersetzen („Nottreppe“)

- Treppe anstelle einer Leiter mit Eigenschaften, die im Mindesten einer **Bautreppe** bzw. **Gerüsttreppe** gemäß DGUV Regel 101-002 entsprechen
- Schutzziel gemäß vorgenannter Regel: sichere Begehrbarkeit (bei Bauarbeiten) sowie ergonomisch



Bildquelle: <https://geruest-welt.de/Produkte-Geruest-Welt/Steigtechnik-alt/Treppen/Bautreppen-Bautreppentuerme> (aufgerufen am 15.09.2025)

## Analogien und Alternativansätze

---

### **Umgang mit Abweichungstatbestand „Nottreppe“**

- Abweichung von § 33 Abs. 2 Satz 2 MBO: „Der zweite Rettungsweg kann eine weitere notwendige Treppe oder eine mit Rettungsgeräten der Feuerwehr erreichbare Stelle der Nutzungseinheit sein.“ (vgl. Abweichung für Notleiteranlagen nach DIN 14094-1)
- Entgegen der Anforderung wird der 2. Rettungsweg über eine fest installierte Treppenleiter (Nottreppe) sichergestellt. Die Treppe entspricht im Mindesten den konstruktiven Anforderungen der lfd. Nr. 6.2 der DGUV Regel 101-002 (Stand Januar 1996). Eine sichere Begehbarkeit der Treppe sowie eine ausreichend sichere Benutzbarkeit als Rettungsweg im Brandfall ist somit gegeben.

## Analogien und Alternativansätze

### Grenzbedingungen einer sicheren Benutzung von Treppen als Rettungsweg im Brandfall (Vorschlag)

|   |   | Bezeichnung                      | Notwendige Treppe*                               | Nottreppe<br>≤ 5m Höhe                                           | Nottreppe |
|---|---|----------------------------------|--------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|-----------|
| 1 |   | Nutzbare Laufbreite<br>min. (cm) | ≥ 80;<br>≥ 75 bei einseitiger,<br>≥ 60 ohne Wand | ≥ 80;<br>≥ 65 bei einseitiger Wand<br>≥ 60 ohne Wand (50 bis 5m) |           |
| 2 | s | Steigung (mm)                    | 140 - 200                                        | 190 - 250                                                        |           |
| 3 | a | Auftritt (mm)                    | 230 - 370                                        | ≥ 125                                                            | ≥ 210     |
| 4 |   | Schrittmaß (2s + a) (mm)         | egal                                             | 630 ± 10% (567 - 693)                                            |           |
| 5 |   | Lichte Durchgangshöhe<br>(cm)    | ≥ 200                                            | ≥ 190                                                            |           |

\* Grenzmaße entsprechen teilweise den Anforderungen für Treppen in Wohngebäuden, denn auch diese stellen reguläre bauliche Rettungswege und damit notwendige Treppen dar



## Lösungsansätze zur Beurteilung

---

### Fazit:

- Bisher kein Masterplan für Gefährdungsbeurteilung bekannt, jedoch Vorschlag mit Punktesystem als Bestandteil des Vortrags; **WICHTIG**: stets Einzelfallentscheidung!
- Alternative Herangehensweise bei Treppen als Ersatz für Hilfsgeräte der Feuerwehr (**Nottreppe**) → Abweichung nach § 67 Abs. 1 MBO von § 33 Abs. 2 Satz 2 MBO
- Grenzbedingungen einer sicheren Benutzbarkeit notwendiger Treppen im Brandfall lassen sich aus der DIN 18065 herausarbeiten (Vorschlag), obwohl diese nicht klar zwischen Verkehrssicherheit, Komfort, Nutzung im Brandfall / medizinischem Notfall etc. differenziert.



**Vielen Dank!**